



Presse-Information

Bonn-Bad Godesberg, 08. Dezember 2015

Unterhaltsamer Abend mit den »Schattenspringern«

Die Schreibwerkstatt Godesberg feiert ihr zehnjähriges Bestehen mit einem Jubiläumsband und einer Autorenlesung

Zu einer unterhaltsamen Autorenlesung hatte der Kunstverein Bad Godesberg am vergangenen Montag in sein Glaskarree an der Burgstraße geladen. Die „literarische Abteilung“ des Kunstvereins, die Schreibwerkstatt Godesberg – „Die Schattenspringer“ feierte ihr zehnjähriges Bestehen. Die Autoren trugen Texte aus ihrem soeben im Bonner Kid-Verlag erschienenen Jubiläumsband „Gedacht – Gesprungen – Geschrieben“ vor, an dem insgesamt zwölf Autorinnen und Autoren der Schreibwerkstatt mitgewirkt haben.

Der Vorsitzende des Kunstvereins, Jürgen Laue, der Sprecher der Schreibwerkstatt, Herbert Reichelt, und der Verleger Hans Weingartz hoben zu Beginn der gut besuchten Veranstaltung die Vielfalt, aber auch die beachtliche literarische Qualität der im Jubiläumsband zusammengestellten Texte hervor. Laue erinnerte daran, dass vor zehn Jahren in keiner Weise abzusehen war, dass aus der damaligen Initiative der Gründerin der Schreibwerkstatt, Elisabeth Jordin („Jorel“), ein derart langlebiger und stabiler Literaturzirkel entstehen könnte. Insgesamt ließen Herausgeber, Verleger und Autoren keinen Zweifel an ihrer Freude über das gelungene Werk aufkommen, das auch optisch ansprechend mit einem festen Einband und zahlreichen Illustrationen des Künstlers Norbert Bogusch aufgemacht ist.

Unterhaltsam wurde der Abend allemal. Insbesondere die Freunde humorvoller Prosatexte und Gedichte kamen auf ihre Kosten. Mit skurrilen Geschichten über einen musikalischen Stuhl, der sich in die Philharmonie aufmacht (*Anja Martin*) und mit komischen Gedichten, die zum Teil Heinz Erhardt nachempfunden waren (*Elmar Hucko und Herbert Reichelt*), hatten die Autoren schnell die Aufmerksamkeit des Publikums gewonnen und die Lacher auf ihrer Seite. *Stefanie Endemann* ließ mit „Wenn Engel träumen“ nur kurz vorweihnachtliche Stimmung aufkommen, denn ihr Schutzenspiel verlor zunehmend den Spaß am Schützen von korrupten und menschenverachtenden Politikern, Bankern und Konzernbossen. Aber in gleicher Weise wie diese eher humorvollen Beiträge zogen die hintergründigen Erzählungen und Gedichte von *Marion Breitenstein, Edith Hoffmann, Kläre Kocyigit, Jürgen Laue und Susanne Meyer* sowie die poetischen Versmalereien von *Jorel und Thomas Ortmanns* die Zuhörer in ihren Bann.

Die Originale der Illustrationen einschließlich des Bildes für das Buchcover wurden zum Abschluss der Jubiläumsveranstaltung vom Künstler Norbert Bogusch meistbietend versteigert, und zwar zugunsten des Familienzentrums St. Maria Rosenkranzkönigin in Berkum, in dem ehrenamtlich

Flüchtlingskinder unterrichtet werden. Die Leiterin des Familienzentrums, Mieke Schulze, durfte sich über einen Versteigerungserlös von 1.020 Euro freuen. „Dass dieser schöne Abend auch noch mit einer so großzügigen Spende für unsere Initiative endet, freut mich natürlich ganz besonders“, bedankte sie sich bei Norbert Bogusch und den Veranstaltern. Musikalisch untermalt wurde der Abend durch die Saxophonistin Jolanta Lerch, die die Lesung mit ihren Jazz-Improvisationen bereicherte.

Aufgrund der positiven Resonanz haben sich Kunstverein und Autoren entschlossen, eine weitere Lesung mit Texten aus dem Jubiläumsband durchzuführen; dabei wird allerdings bewusst eine andere Auswahl der Texte vorgetragen, damit es auch für diejenigen, die am Montag schon dabei waren, etwas Neues zu hören gibt:

**Zweite Lesung am Sonntag, den 13. Dezember 2015, 15:00 Uhr
im Haus an der Redoute, Kurfürstenallee 1a, 53177 Bonn-Bad Godesberg**

Der Jubiläumsband der Schreibwerkstatt Godesberg ist ab sofort im Buchhandel erhältlich: Kunstverein Bad Godesberg (Hrsg.): Gedacht – Gesprungen – Geschrieben, Kid-Verlag, Bonn, ISBN: 978-3-929386-56-1, Preis: 12,80 €.

Die als Anlagen beigefügten Fotos können unter Angabe der Quelle „SwG“ (für „Schreibwerkstatt Godesberg“) für Presstexte verwendet werden:

Foto 1: Der Vorsitzende des Kunstvereins, Jürgen Laue, bei seiner Eröffnungsrede

Foto 2: Der Sprecher der Schreibwerkstatt, Herbert Reichelt, führt in die Lesung ein

Foto 3: Verleger Hans Weingartz

Foto 4: Die Lesung war überaus gut besucht

Foto 5: Der Künstler Norbert Bogusch überreicht der Leiterin des Familienzentrums, Mieke Schulze, den Erlös der Versteigerung in Höhe von 1.020 Euro

Foto 6: Gruppenfoto, von links nach rechts: Hans Weingartz, Herbert Reichelt, Mieke Schulze, Norbert Bogusch, Jürgen Laue

Foto 7: Saxophonistin Jolanta Lerch